

"Zur Bildung gehört mehr als nur Kopfunterricht - auch heute noch"



Bild: Andreas Wolfensberger

Beliebt und trotzdem abgeschafft – Hauswirtschaftskurse an den Mittelschulen.

**"Volksinitiative: Die Husi verankern",
"Landbote" vom 12. Mai.**

Leben - oder nur leben lassen? Das ist für mich die Frage hier! Wir wissen es alle: Unser Kopf wird immer gescheiter - unsere Hände und Füße werden immer dümmmer. Unsere Kinder sollen also in der Schule auf den Bildschirm schauen und mausklicken und ihren Kopf mit Wissen füllen. Dabei brauchten sie Beziehungen und Vorbilder, um daran zu wachsen, sich und die Welt in der Auseinandersetzung mit Menschen kennen zu lernen. Wovon leben wir denn? Von Wissen? Lebensqualität ergibt sich doch dort, wo wir als ganze Menschen gefordert sind, wo wir uns auch als ganze Menschen spüren können. Zum Beispiel bei einem guten Essen. Zum Beispiel beim Erfolg, mit unseren Händen etwas hergestellt zu haben - um den reduzierten Handarbeitsunterricht auch gleich in Erinnerung zu rufen.

Wir tun unseren Kindern Unglaubliches an, wenn wir sie auf ihren Kopf reduzieren und nur noch diesen unterrichten. Jetzt ist also eine Volksinitiative zum Erhalt des Hauswirtschaftsunterrichts an den Mittelschulen lanciert worden. Ich wünsche den Initiantinnen viel Durchhaltewillen!

Theres Eichele-Ming, elternlobby.ch, Winterthur
www.elternlobby.ch